

**Galerie Carolyn Heinz**

# LichtSchattenRaum

Moritz Hasse | Esther Naused

13. Januar - 10. Februar 2023

Stand 15. Januar 2023

Galerie Carolyn Heinz  
Klosterwall 13  
20095 Hamburg

+49.(0)176 4819 4709  
galerie@carolynheinz.de  
www.carolynheinz.de

MORITZ HASSE



Lissabon, Rua Dom Pedro V, 2022  
Öl auf Leinwand, 80 x 115 cm



Lissabon, Rua do Cabo, 2020  
Öl auf Leinwand, 40 x 55 cm



Amsterdam, Staalstraat, 2021  
Öl auf Leinwand, 70 x 100 cm



Berlin, Seelower Straße, 2022  
Öl auf Leinwand, 120 x 170 cm



Berlin, Cafe in Mitte, 2020  
Öl auf Leinwand, 40 x 55 cm



Berlin, Dänenstrasse, 2020  
Öl auf Leinwand, 30 x 40 cm





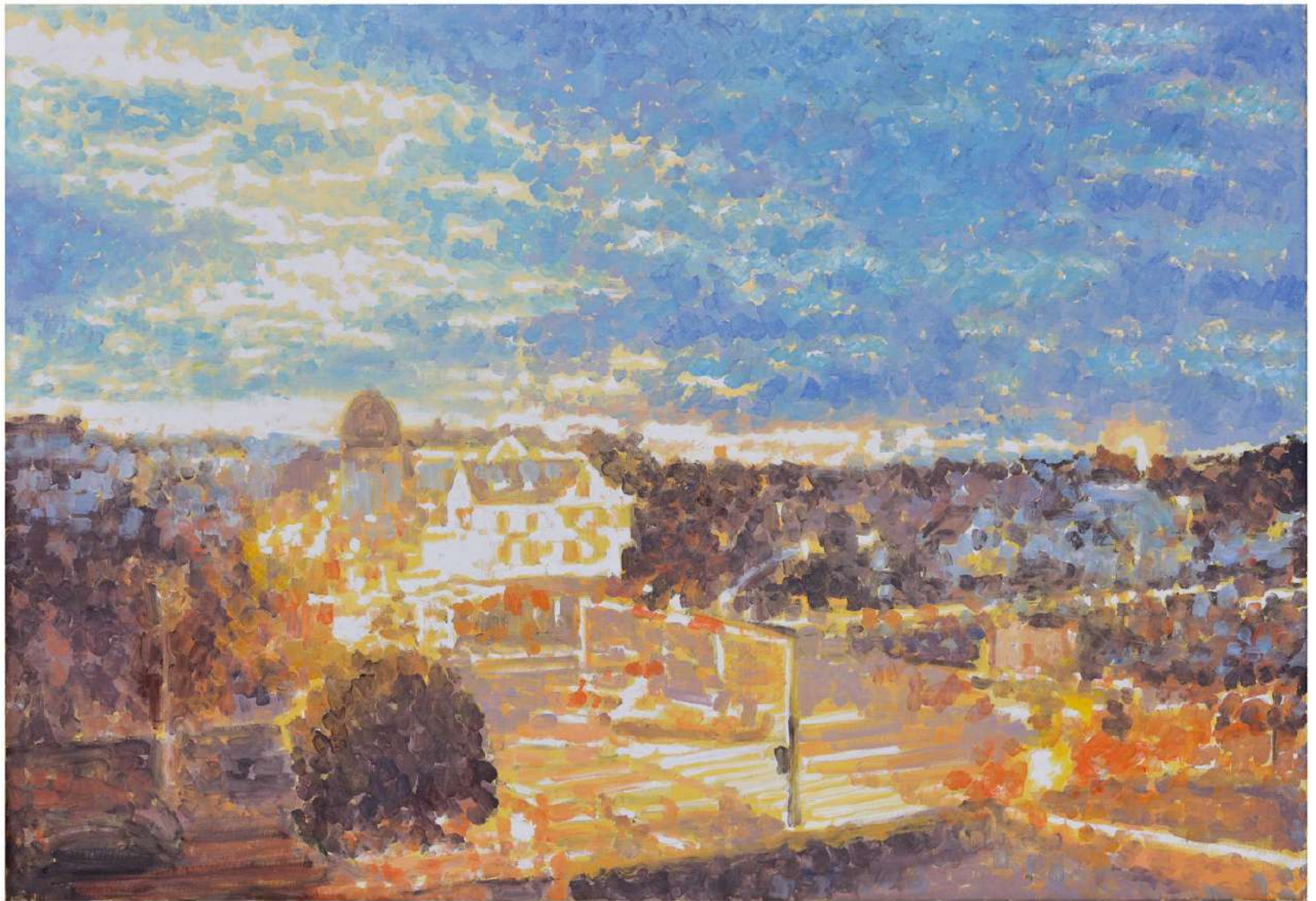
New York, Amsterdam Avenue, 2012  
Öl auf Leinwand, 80 x 115 cm



New York, Williamsburg, south 2nd Street, 2022  
Öl auf Leinwand, 90 x 130 cm



New York, Williamsburg, Grand Street, 2020  
Öl auf Leinwand, 50 x 70 cm



De Haan, Blick von der Marktstraat, 2022  
Öl auf Leinwand, 90 x 130 cm



Venedig, 2022  
Öl auf Leinwand, 30 x 40 cm

ESTHER NAUSED

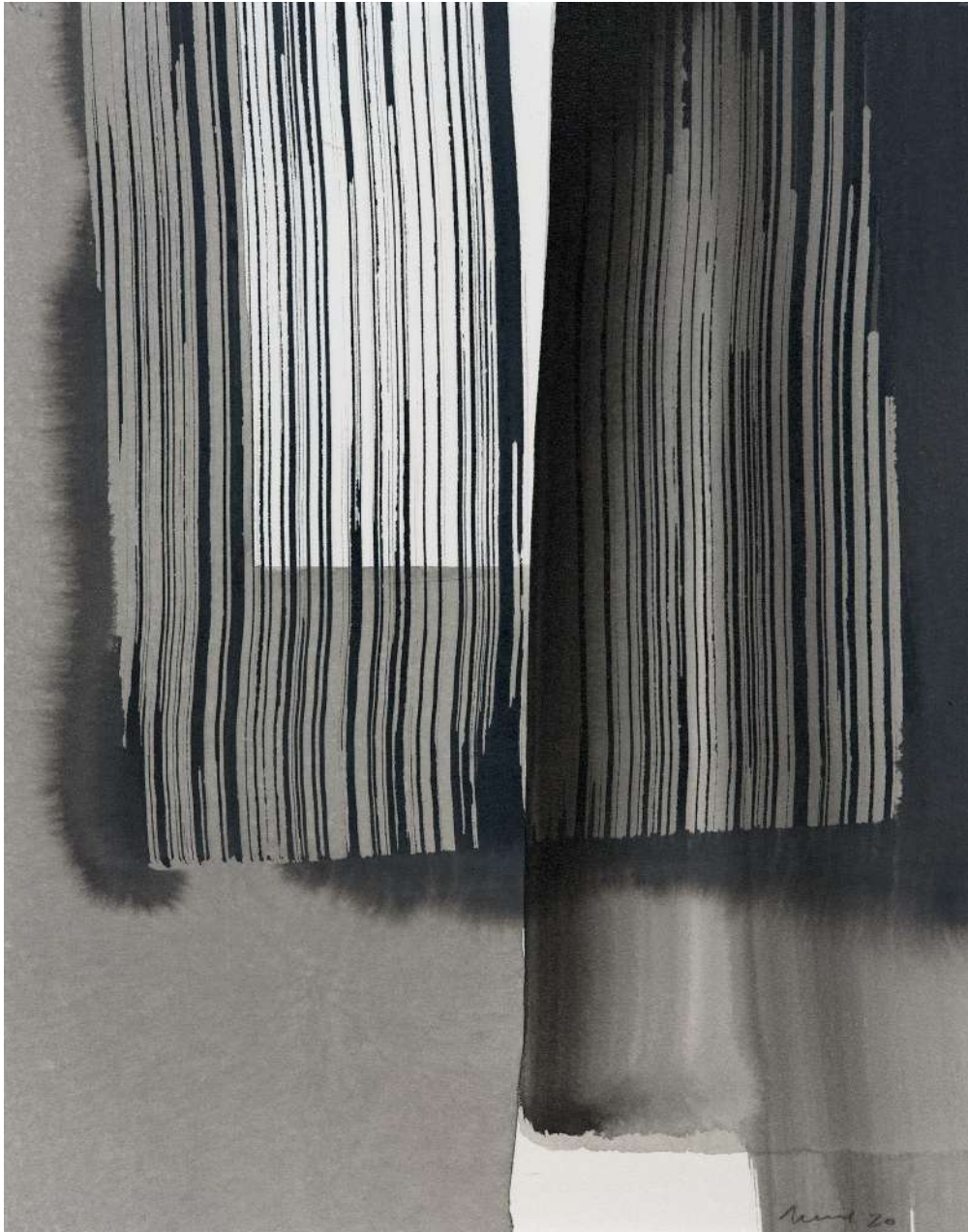


o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 16 x 22 cm



o.T., 2022, Tusche/Acryl auf  
Papier, 23 x 16 cm

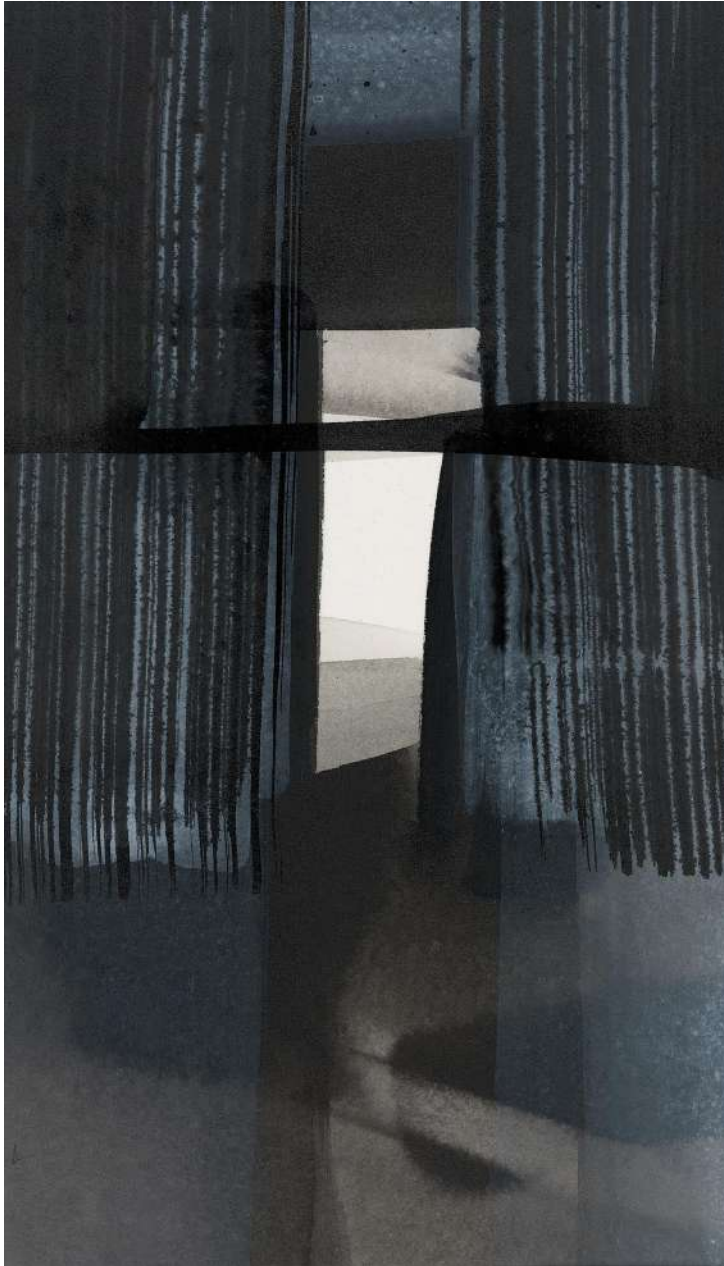




o.T., 2020  
Tusche auf Papier, 19 x 15 cm



o.T., 2021  
Tusche auf Papier, 24 x 17 cm



o.T., 2021  
Tusche/Acryl auf Papier, 21 x 12 cm



o.T., 2020,  
Tusche auf Papier, 19 x 15 cm



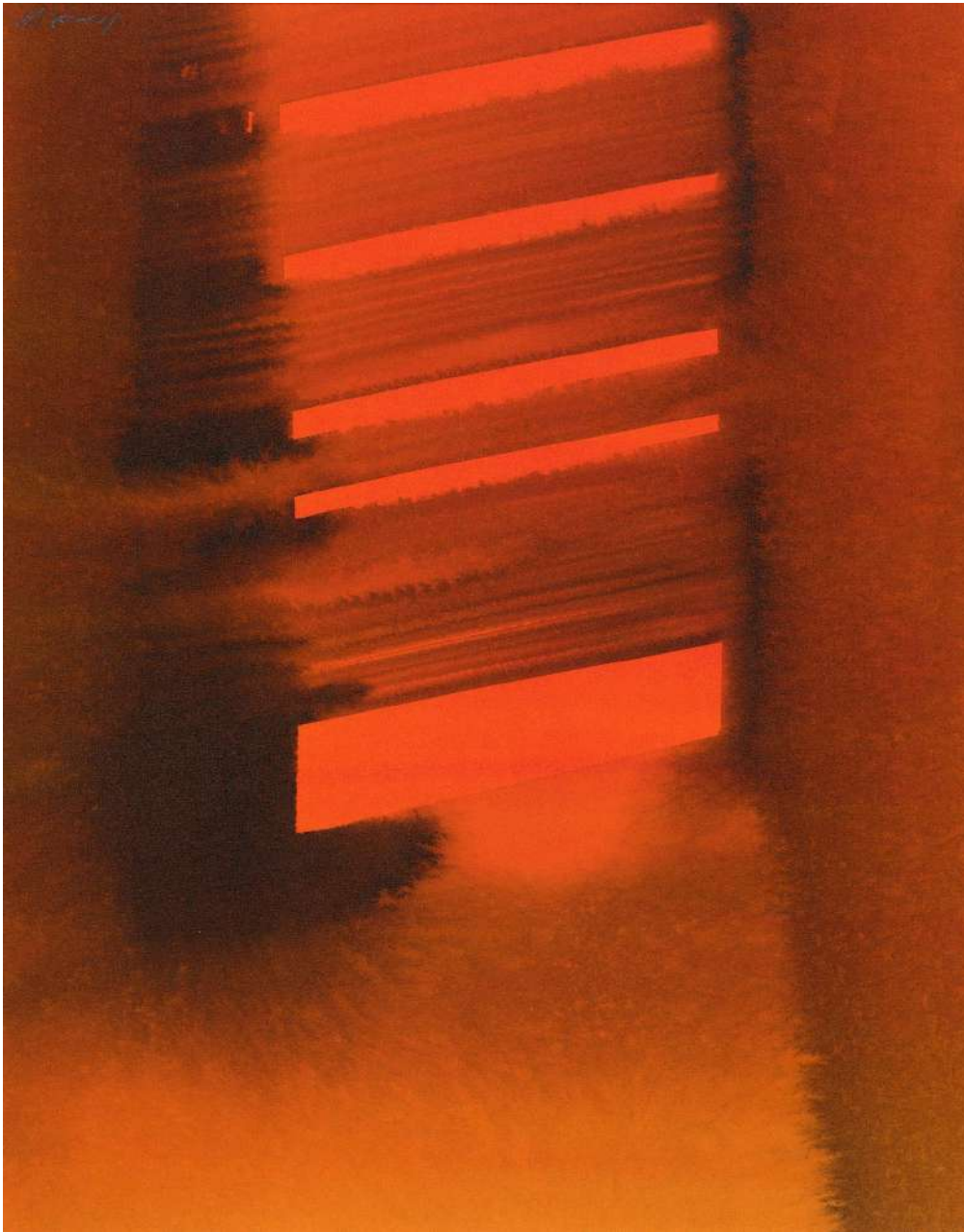
o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 24 x 30 cm



o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 25 x 17 cm

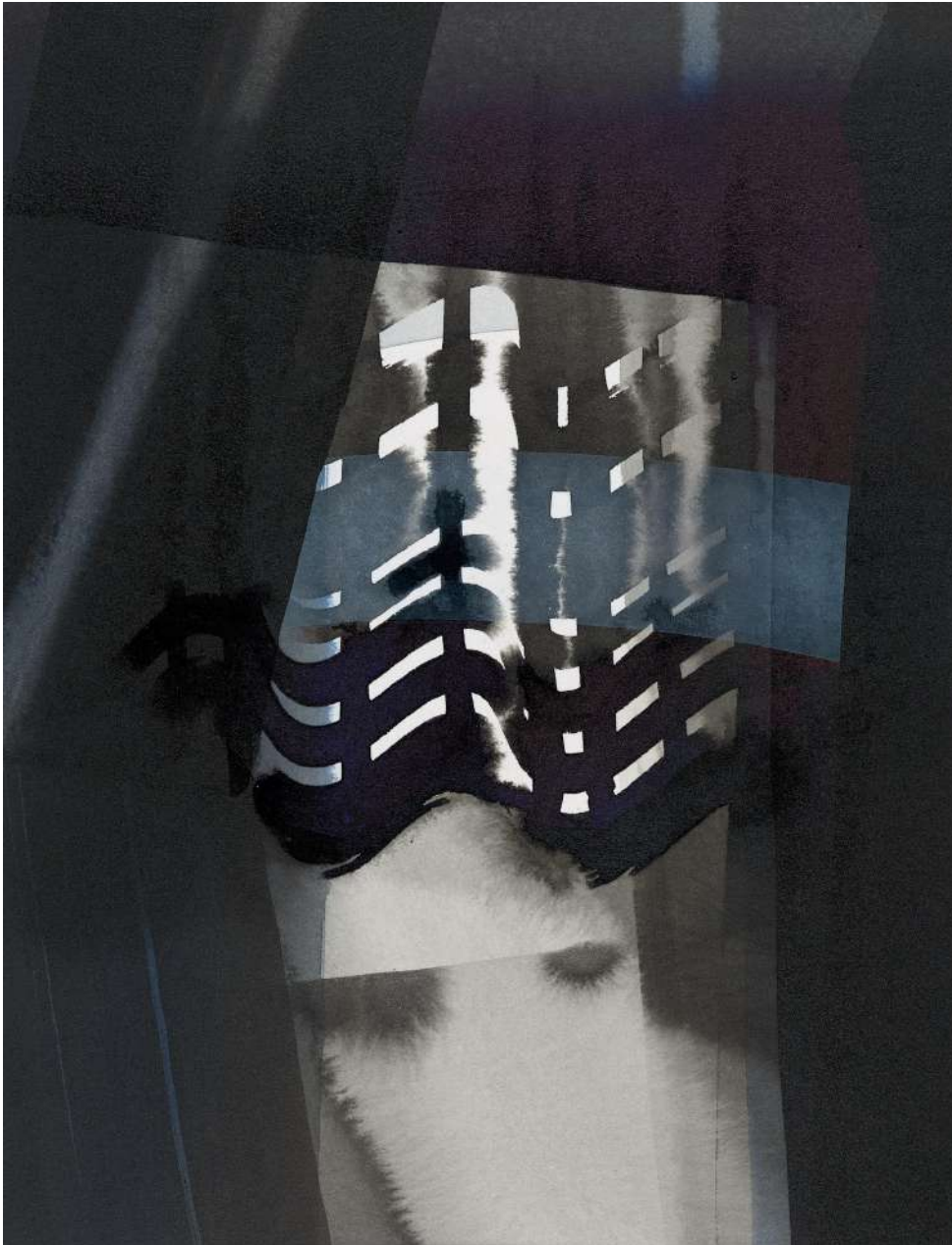


o.T., 2022  
Tusche/Acryl auf Papier, 23 x 16 cm

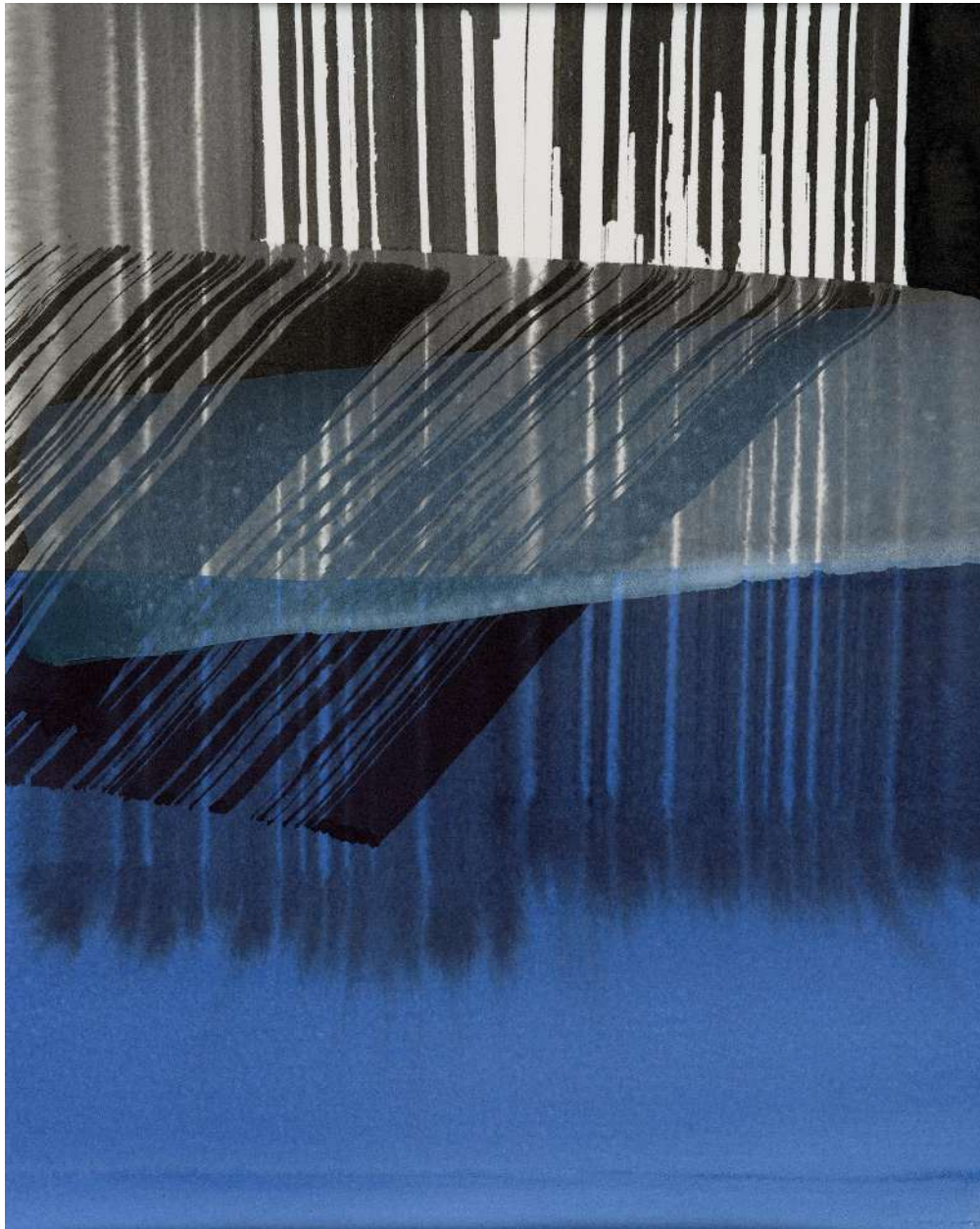


o.T., 2019  
Tusche/Acryl auf Papier, 19 x 15 cm





o.T., 2022  
Tusche und Acryl auf Papier, 26 x 20 cm



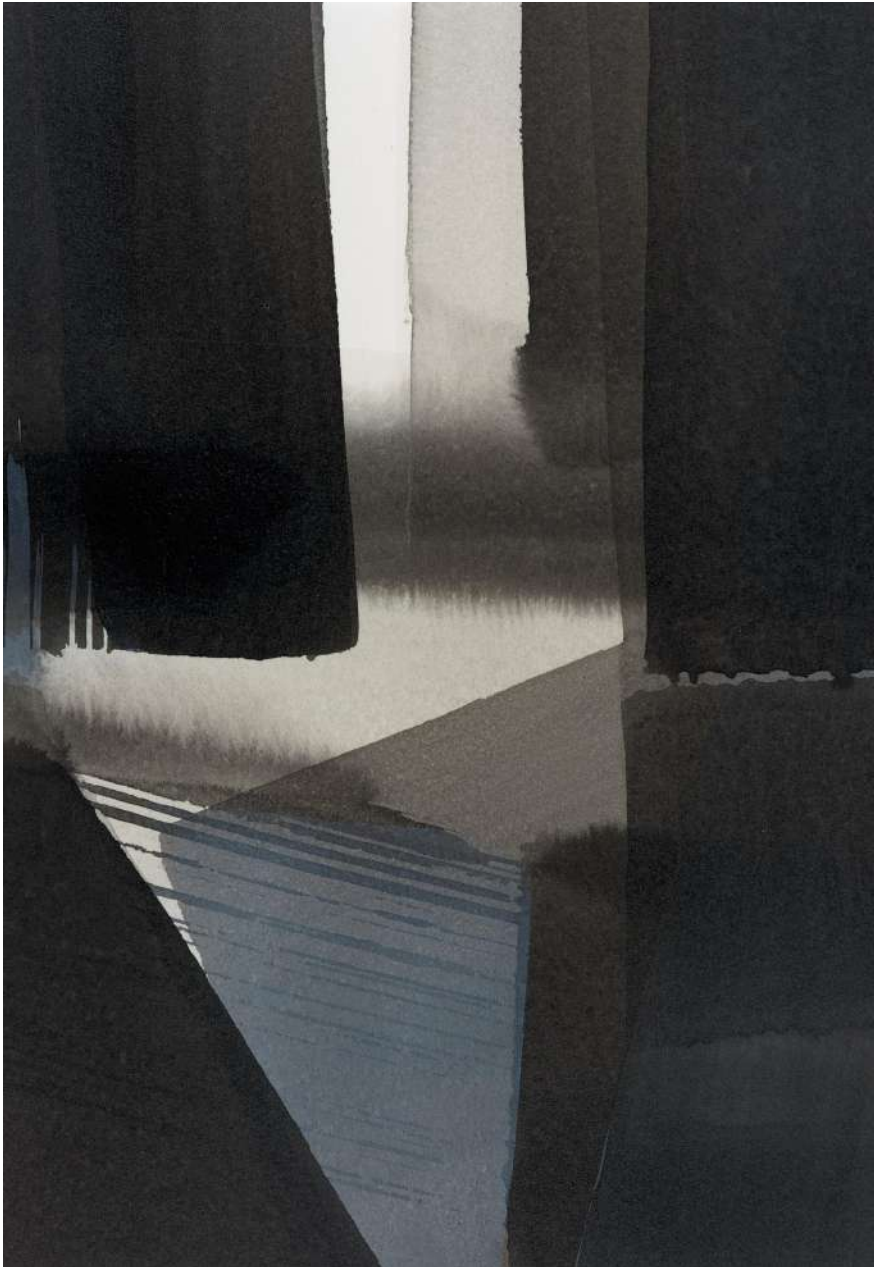
o.T., 2022  
Tusche und Acryl auf Papier, 19 x 15 cm



o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 16 x 20 cm



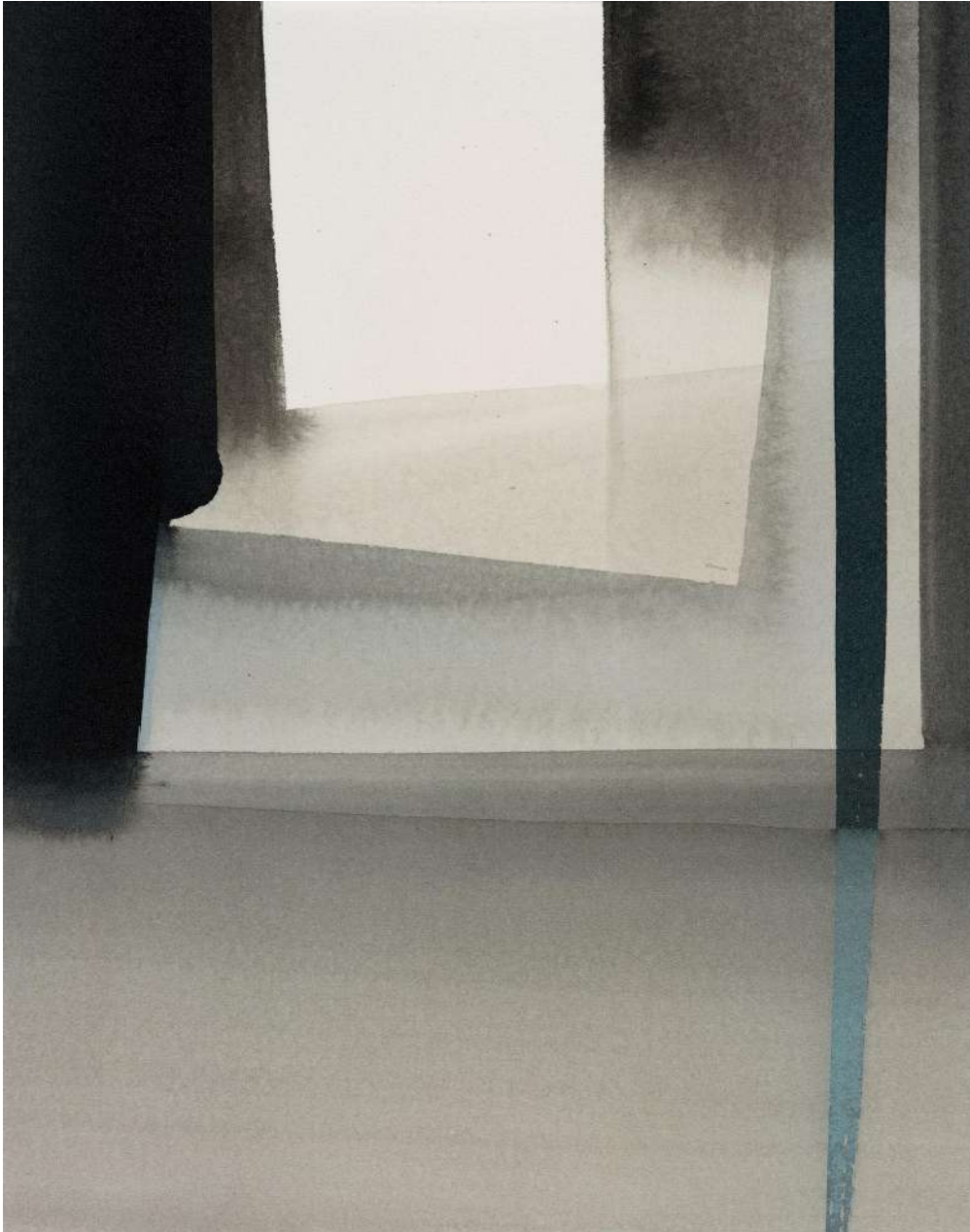
o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 19 x 15 cm



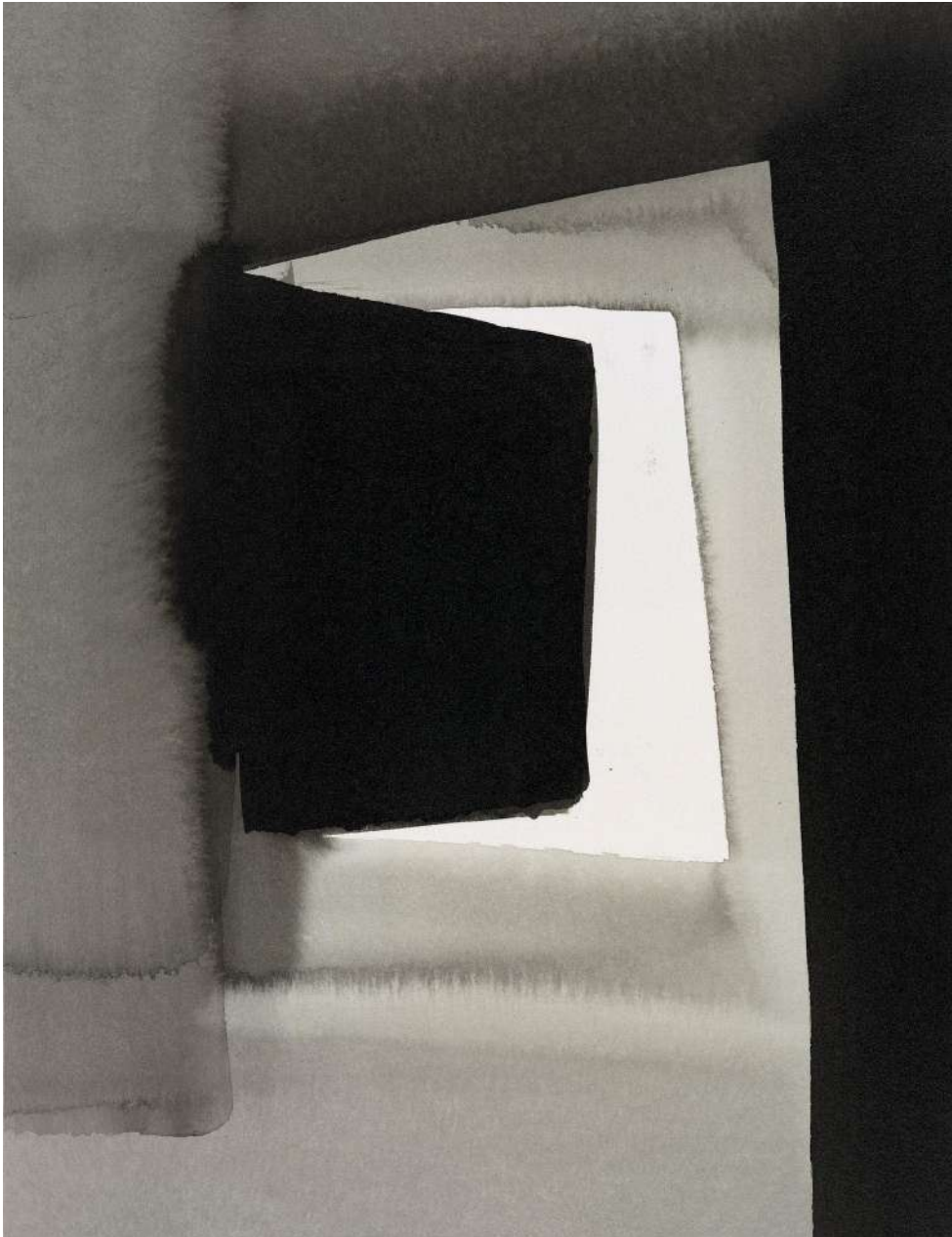
o.T., 2022  
Tusche und Acryl auf Papier,  
23 x 16 cm



o.T., 2020  
Tusche auf Papier, 24 x 17 cm

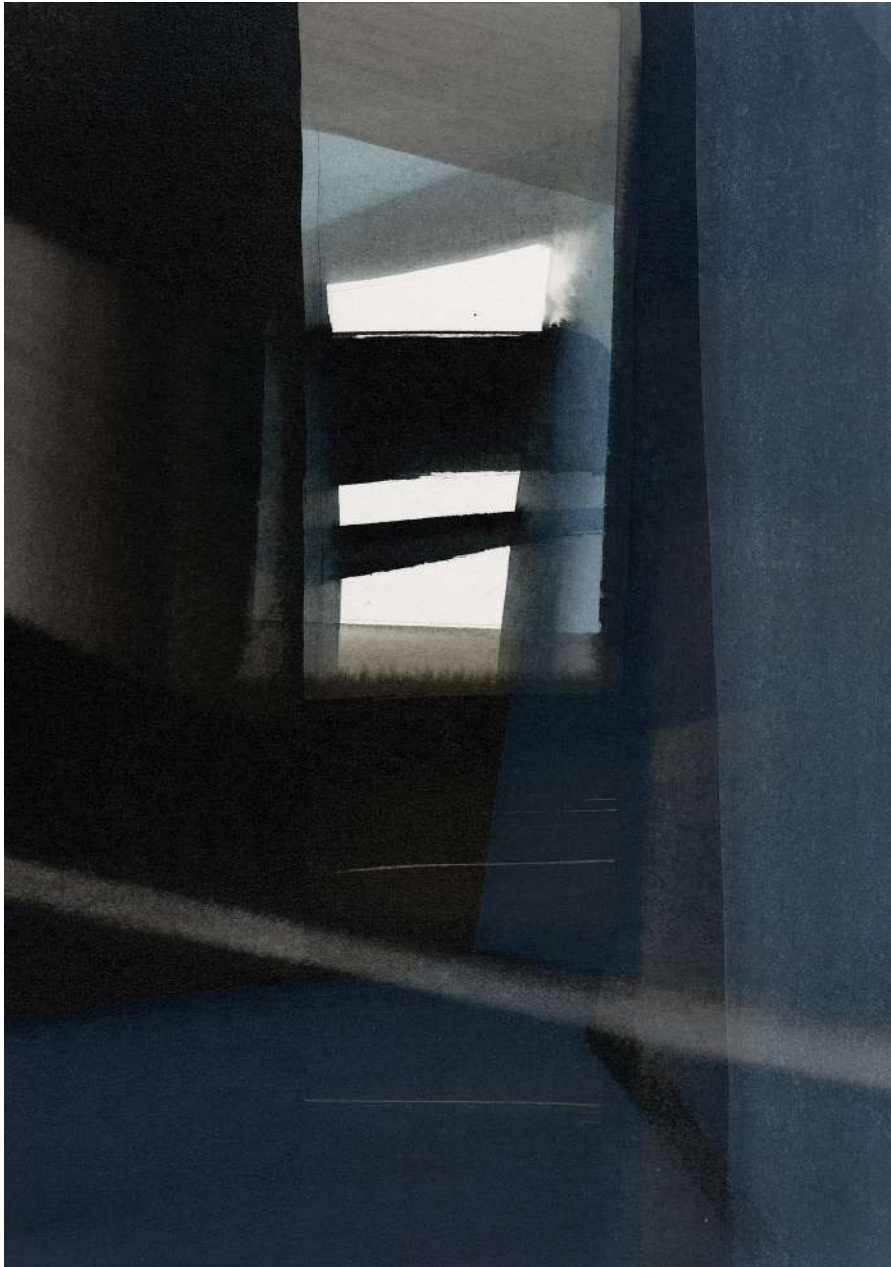


o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 19 x 15 cm

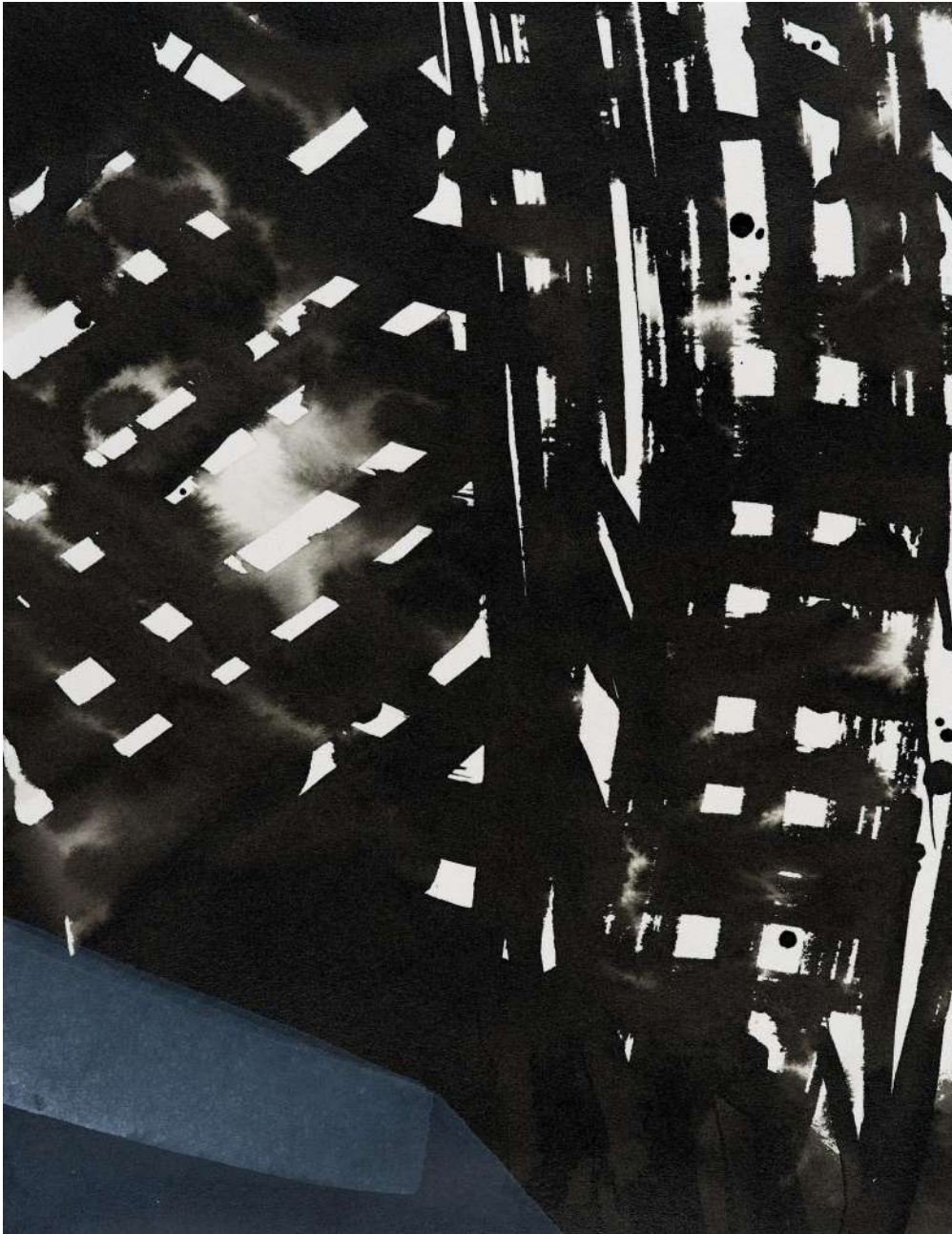


o,T., 2022  
Tusche auf Papier, 26 x 20 cm

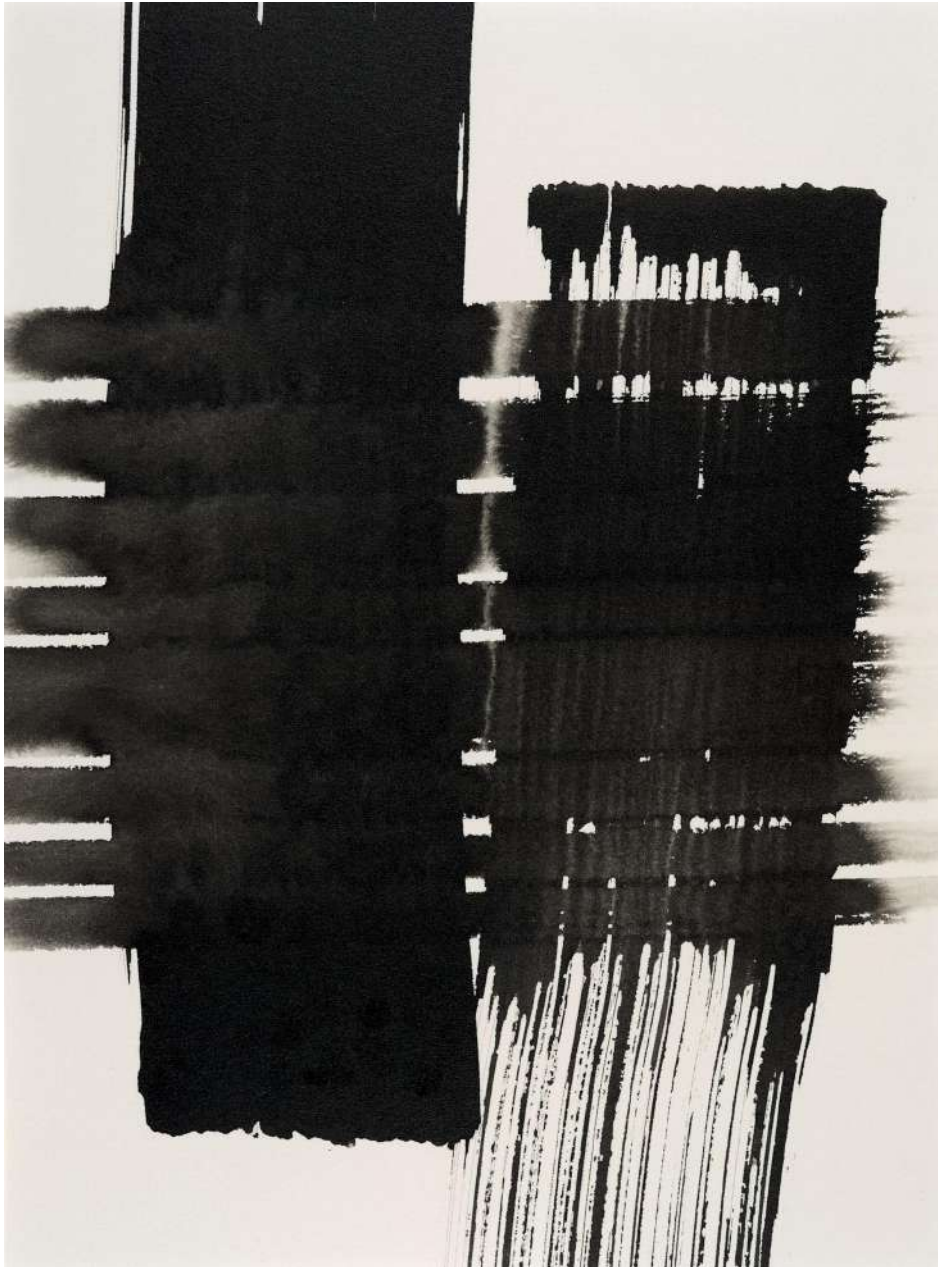




o,T., 2022  
Tusche und Acryl auf Papier,  
24 x 17 cm



o.T., 2022  
Tusche/Acryl auf Papier, 22 x 17 cm



o.T., 2022  
Tusche auf Papier, 27 x 20 cm

Moritz Hasse | Esther Naused  
LichtSchattenRaum

13. Januar - 10. Februar 2023

Räume von unbestimmter Topographie, in deren undurchsichtigen Weiten sich der Betrachter unentrinnbar verliert – Straßenzüge oder Plätze, die sich selbst genügen und in denen die Zeit still zu stehen scheint – gemeinsam ist beiden Positionen der Ausstellung LichtSchattenRaum mit Arbeiten von Esther Naused und Moritz Hasse die Konzentration auf den Moment, auf das Innehalten an einem spannungsreichen Balancepunkt, der den Betrachter in einem Schwebезustand hält.

Moritz Hasse bereist Großstädte und fotografiert. Dann kehrt er in sein Atelier zurück und übersetzt diese eingefrorenen Momente in Ölmalerei. Es entstehen keine fotorealistischen Arbeiten, sondern transformierte Wirklichkeiten. Zu sehen sind nicht die Prachtboulevards oder Sehenswürdigkeiten der Metropolen, sondern ihre ganz gewöhnlichen, profanen Orte. Hasse zeigt sie menschenleer oder mit wenigen entindividualisierten Personen. Ihrer städtischen Vitalität beraubt sind es Bilder voller Sinnlichkeit und dabei von einer prosaischen Ruhe, wie sie einem manchmal ganz früh morgens begegnet, bevor das Leben der Stadt beginnt. Kein Detail beansprucht besondere Aufmerksamkeit, ebenso ist nichts als nebensächlich gekennzeichnet. Alles wirkt alltäglich, verbindlich und erzeugt dennoch zugleich eine seltsame Irritation. Hasses Bilder halten an einem Punkt inne, an dem sie einerseits den Blick des Betrachters in die Tiefe ziehen, ihn andererseits durch ihre Unnahbarkeit zurückweisen und auf Distanz halten.

Esther Nauseds kleinformatige Arbeiten auf Papier sind Konstruktion und freier prozesshafter Entwurf zugleich. Was stimmig ist, wird in einem Prozess kontrollierter Variation entdeckt.

Auf flüchtigen Momenten der Erinnerung an alltägliche Eindrücke gründend bleiben Nauseds Arbeiten dennoch ungegenständlich. Geheimnisvolle Räume tun sich dem Betrachter auf, ohne dessen eindeutiger Verortung im Drinnen oder Draußen. Sichtblockaden und Durchblicke, feste Strukturen und fließende Oberflächen, Horizonte und Spiegelungen - und immer spielt das Licht eine entscheidende Rolle. Mal sind es dynamische Formationen, mal stille, sanfte Raumbilder. Konzentration auf das Wesentliche, Prägnanz und äußerste Reduktion der Mittel bei größtmöglicher Dichte zeichnen die Kleinodien von Esther Naused aus. Sie belassen den Betrachter in einem Zwischenraum, einem Erfahrungs- und Interpretationsraum höchster Intensität.

*Moritz Hasse, geboren 1972 in Bremen, studierte Freie Kunst an der Muthesius-Hochschule Kiel und der Hochschule der Bildenden Künste in Berlin, wo er sein Studium mit dem Meisterschüler abschloss. Studienaufenthalte in Moskau und New York. Moritz Hasse lebt und arbeitet in Chorin, Brandenburg.*

*Esther Naised, geboren 1960 in Hamburg, studierte Freie Kunst an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg. Esther Naised lebt und arbeitet in Hamburg.*